

## Spielbericht:

SC Berliner Amateure - THC Franziskaner FC II  
Ergebnis: 0:5 (0:4)

### Aufstellung:

		Marc	
	Jay-Jay	Rabah Kevin	Lasse
		Philipp	
Virus		Ötze	Mateo
	Volle		
		Karim	

### Tore:

0:1 Karim (5., Virus)  
0:2 Volle (16.)  
0:3 Mateo (40., Virus)  
0:4 Ötze (43.)  
0:5 Rabah (83. Ötze)

### Auswechslungen:

45. Khaled für Virus  
65. Denno für Karim

### Karten:

KEINE!

Zuschauer: ca. 25

( darunter: Die Chiroslawskys & Co, die Hoischens, die Joostens, „Air-Wolfinho“ & „Wadenbeißer-Charly“)

## **Der THC ist die Nr.1 im Kiez! Und die Fieberkurve steigt weiter...**

Nach dem Derby-Sieg gegen die Eintracht, folgte nun das 2. Kiez-Derby der Saison gegen den Traditionsverein Berliner Amateure.

Die Mannen vom THC reisten nach 2 souveränen Siegen in Folge mit breiter Brust ans Stadion in der Züllicher Straße.

Der THC musste heute auf einige Spieler (Onno, Janek, Dario & Henrik) verzichten.

Trainer Karim musste aber im erfolgreichen 1-3-5-1 System nur eine Position ersetzen, Ötze spielte nach starker 2. Halbzeit gegen Eintracht, diesmal wieder von Beginn an.

Für den Trainer hatte dieses Derby eine ganz besondere Bedeutung, denn er spielte seit der Jugend für „Ama“, bis er sich dazu entschied neue & höhere Ziele beim THC in Angriff zu nehmen.

Er hatte also auch genug Hintergrundinformationen zum Gegner parat.

Die Stimmung vor dem Spiel war ausgelassen, was zwar den Geruch in der Kabine nicht gerade positiv beeinflusste, aber wenigstens die Motivation endlich aufs Feld zugehen und zu zeigen, wer die Nr.1 in Kreuzberg ist.

### **Spielverlauf:**

Auf glitschigem Untergrund ging es gleich munter los und die Zuschauer sahen schon in den ersten Minuten ein ausgeglichenes und kampfbetontes Spiel.

Im Gegensatz zu „Ama“ hatte der THC allerdings das nötige Selbstbewusstsein mitgebracht. Und so gingen sie schon nach 5 Minuten in Führung.

Nach Traumpass durch die Abwehr von Ötze, flankte Virus den Ball genau auf Karim, der dann eiskalt per Kopf ins lange Eck einnetzte.

So hatte man sich das auf Seiten des THC's vorgestellt.

In der Folge erspielte sich der THC immer mehr Übergewicht, stand hinten sicher und kompakt, störte den Gegner früh, ging energisch in die Zweikämpfe und ließ „Ama“ so nie wirklich ins Spiel kommen. Im Offensivspiel war viel Bewegung und der Ball lief schnell durch die eigenen Reihen.

Nach einer Viertelstunde fand dann das Spiel fast nur noch in der Hälfte des Gegners statt. Wenige Minuten später stand es dann auch schon 2:0 für den THC!

Mateo erkämpfte sich den Ball an der Mittellinie und machte das Spiel schnell, über 3 Stationen kommt der Ball dann zu ihm zurück. Der Schuss aus 15 Metern konnte erst noch vom Torwart pariert werden, doch Volle kam von hinten heran gesaust und versenkt die Pille (mit Auge) flach im langen Eck.

Der THC erspielte sich nun immer mehr Torchancen, der Abschluss blieb aber leider zu ungenau. In den Schlussminuten der ersten Hälfte setzten sie aber noch eine Schippe drauf und zeigte gleich die schönste Kombination des Spiels.

Nach Einwurf an der Mittellinie setzte sich Volle schön durch und verschafft sich so jede Menge Platz, so das er in aller Ruhe Virus den Ball in die Gasse spielen konnte. Virus legte dann uneigennützig zu Mateo ab, der dann das Leder nur noch über die Linie schieben musste. Das längst überfällige 3:0!

Kurz vor der Pause krönte Ötze dann die starke erste Halbzeit mit einem Traumtor aus 30 Metern. Virus spielte den Ball von hinten heraus auf Ötze, der jede Menge Freiraum hat und nach ein Paar großen Schritten den Torwart mit einem langen und hohen Schlenzer unter die Latte überlistete.

Mit der kompotablen Führung gings dann in die Kabine. Khaled kam nun für den unter Schmerzmittel spielenden Virus ins Team.

Der zweite Spielabschnitt begann sehr zerfahren. Beim THC schlichen sich viele Unkonzentriertheiten ein, so dass die Pässe und Torschüsse oft nicht ihr gewünschtes Ziel fanden. Der THC kontrollierte zwar weiter das Spielgeschehen, ließ aber die Zielstrebigkeit aus Hälfte Eins vermissen, so dass die Angriffe meist am 16 er endeten.

In der 65. verließ dann Karim für „Wandspieler“ Denno das Feld.

Der Gegner kam sogar noch ein paar mal gefährlich vors Tor, doch Marc stand jedes Mal goldrichtig und war deshalb wesentlich daran beteiligt, das heute die Null beim THC stand.

In der 83. Minute schaffen es die Orangenen dann doch noch den Spielstand auf 5:0 auszubauen. Ötze flankte das Spielgerät nach einer schönen Einzelaktion auf den langen Pfosten, wo Rabah genau richtig steht und ungehindert einköpfen kann.

Die Freude und Euphorie nach dem Schlusspfiff waren jetzt Grenzenlos und so schallte der neue Schlachtruf des THC: „Franziskaaaaaaner. Franziskaaaaaaner. Ohhhooohhhooo, THC!“ bis spät in die Nacht, durch die Kreuzberger Straßen...

### **Fazit:**

Der THC Franziskaaaaaaner gewinnt dank einer guten und geschlossenen Mannschaftsleistung hoch verdient mit 5:0! Vor allem in der ersten Halbzeit zeigten die Schwarzhosen eine überragende Vorstellung, nutzten ihre Chancen eiskalt und legten mit dem 4:0 den Grundstein für den Erfolg. Mit mehr Konzentration und Zielstrebigkeit hätte das Ergebnis am Ende noch höher ausfallen können. Die Mannschaft erfüllte die Vorgaben des Trainers (Hinten zu Null und Fair spielen) mustergültig und setzt sich nun in der Tabelle oben fest!

### **Nach dem Spiel ist vor dem Spiel**

Zum ersten Mal in der Historie der Zweiten gewinnt die Mannschaft 3 Spiele in Folge.  
Zum ersten Mal in der Historie der Zweiten steht man in der Tabelle auf dem 3. Platz!  
Der THC kassiert zum 2. Mal in der Saison keine Karte!  
Der THC schießt in jedem Spiel mindestens 2 Tore ( 3,6 pro Spiel)  
Der THC spielte zum ersten Mal in der Saison Hinten zu Null! (2,0 Gegentore pro Spiel)

Was sowieso schon klar war wurde jetzt nur nochmal bestätigt: Wir sind die Nr.1 im Kiez!  
Erfolg ist einfach was schönes, vor allem wenn man so hart dafür arbeitet! Weiter so!  
Bis zum nächsten Spiel in 2 Wochen bei Real Reinickendorf, kann ich eigentlich nur noch eines sagen:

**„Franziskaaaaaaner. Franziskaaaaaaner. Ohhhooohhhooo, THC!“**

**VIVA el THC!**

Virus